

Erstklässler heute... tja.

Beitrag von „Palim“ vom 23. April 2023 17:24

[Zitat von Antimon](#)

Nein, an der Stelle verstehst du mich falsch. "Schuld" haben die in meinen Augen nur dann, wenn sie eben Zeug voraussetzen, das gar nicht von allen erfüllt werden *kann*. Das geht m. E. an der Primarschule gar nicht.

Doch,

das unterschätzt du oder schätzt es aus deiner Sicht völlig falsch ein.

Auch wenn die Inhalte für Außenstehende nicht so einfach erscheinen, ist es für Grundschüler schwierig zu verstehen und schwierig zu lernen, einmal mehr, wenn die Voraussetzungen fehlen und man sie nebenbei erst aufarbeiten muss oder wenn Lernschwierigkeiten unterschiedlichster Art das Lernen erschweren.

Und auch das Kind ohne Deutschkenntnisse womöglich mit Unterstützungsbedarf GE und das Kind mit den Eltern, die Analphabeten sind, sollen lesen lernen - irgendwie und möglichst in 3 oder 4 Jahren. Trotzdem würden diese Kinder im Vergleich mit anderen ihres Alters immer schlecht abschneiden.

Den Anspruch, gleiche Voraussetzungen zu schaffen, habe ich nicht, vielleicht verstehe ich auch etwas anderes darunter, ich habe eher den Anspruch, alle Kinder in möglichst allen Fächern so weit es geht zu bringen, die Lernvoraussetzungen zu verbessern und die Anstrengungsbereitschaft zu fördern.

Wenn man dann Artikel liest, dass Intelligenz nur einen kleinen Teil bewirkt, Anstrengung und Motivation und anderes auch notwendig ist, dann können einige Kinder eben doch aufholen oder es zumindest auch weit bringen.